8) L. E. Sander, Maurer hier, mit
Jgfr. J. Wogatzky, Nagelschmiedemeisters zu Langfuhr Tochter.
9) F. A. Netto, Schlosser hier, mit
Ch. F. C. Klenski, Droschkenkutschers in Dresden hinterl. Tochter.
10) F. F. Schindler, Maurer hier, mit
W. A. Th. Kuhnhardt, Stubenmalers hier hinterl. Tochter.
11) C. A. Werner, Kaufmann hier, mit
Frau C. F. O. Flammger geb. Schmidt, Kaufmanns hier hinterl. Wittwe.
12) C. H. Kummer, Buchdrucker hier, mit
A. R. Warnstädt, Bürgers und Schneidermeisters in Gera hinterl. Wittwe.
13) H. W. Wernicke, Privatmann hier, mit
Jgfr. J. C. Th. Ruprecht aus Gohlis.
14) F. A. Fuchs, Fabrikarbeiter hier, mit
Jgfr. M. D. Meerstein, Schuhmachermeisters in Rötha Tochter.

b) Nicolaikirche:

1) P. C. Pohle, Schaffner an der Thüringer Eisenbahn hier, mit
P. T. H. May, weil. Instrumentmachers hier hinterl. Tochter.
2) F. C. Hennig, Droschkenkutscher und Einwohner in Volkmarsdorf, mit
M. W. Frentzel hier, Einwohners zu Berg vor Eilenburg Tochter.
3) C. M. Kupfer, Handarbeiter und Einwohner in Neuschönefeld, mit
J. C. Stier hier, weil. Einwohners in Battaune hinterl. Tochter.
4) F. A. O. Rasch, Arbeitsmann hier, mit
Jgfr. A. W. Gerhard hier, Auszüglers in Hollstritz Tochter.
5) J. C. A. Vogel, Maschinenbauer hier, mit
H. R. A. Hartmann hier, Hausbesitzers in Loderskleben Tochter.
6) F. A. Beberhold, Schmied hier, mit
J. W. Braune hier.
7) P. W. O. Bresler, Kürschner hier, mit
Jgfr. A. B. Frauenlob, Hausm. hier T.
8) D. F. R. Sächtling, Bürger und Kaufmann in Zittau, mit
Jgfr. F. A. Zander, Bürgers, Hausbesitzers und Buchhändlers hier Tochter.
9) F. H. W. Walther, Maschinenarb. hier, mit
J. W. Altenburger hier, weil. Häuslers und Maurers in Mühlbach hinterl. Tochter.
10) G. G. Ebert, Hausmann hier, mit
Jgfr. T. A. Tennhardt hier, Instrumentmachers in Thonberg Tochter.
11) J. F. H. Klemm, Bau-Techniker hier, mit
P. R. Panhans, Posamentirers hier T.
12) A. H. Schirrmeister, Bürger und Schuhmachermeister hier, mit
Jgfr. M. L. Altner, Bürgers und Putzmaurers hier Tochter.
13) Dr. phil. C. F. G. Hey, Realschul-Oberlehrer in Döbeln, mit
Jgfr. A. A. Wittig, Bürgers und Buchdruckereibesitzers hier Tochter.

Liste der Getauften.

Vom 26. April bis mit 2. Mai.

a) Thomaskirche:

1) F. G. Listings, Dienstmanns Tochter.
2—3) Ch. A. E. Peters, Buchhändlers Zwillings-Sohn und Tochter.
4) F. W. Schulze's, Zimmermanns Sohn.
5) C. J. Reichels, Handarbeiters Sohn.
6) J. C. O. Stechers, Lehrers an der vierten Bürgerschule Tochter.
7) H. M. Boertigers, Beamtens der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt Sohn.
8) L. R. Rößlers, Kaufmanns Sohn.
9) F. H. Külbels, Lackirers Tochter.
10) J. C. Schirmers, Droschken-Aufsehers T.
11) F. A. M. Bachmanns, Fleischers Tochter.
12) C. F. A. Amelungs, Müllers Sohn.
13) G. H. Rühle's, Expedientens Tochter.
14) F. H. Kopsch', Markthelfers Zwillings-T.
15) G. D. Friedrichs, Schriftsetzers Sohn.
16) C. H. Seidels, Maurers Sohn.
17) A. H. Bäz', Invalidens Tochter.
18) C. H. E. Schindlers, Schriftgießers Sohn.
19) C. Th. Markwordts, Schuhmachers T.
20) J. C. H. Reichels, Bürgers und Kisten-Fabrikantens Sohn.
21) A. M. Schachts, Tischlers Sohn.
22) H. J. Steinmetz', Güterschreibers Sohn.
23) J. F. Krause's, Bäs. u. Schneidermstrs. T.
24) F. A. Dietrichs, Markthelfers Sohn.
25) F. W. Schaube's, Bürgers und Inhabers einer Barbierstube Sohn.
26) F. W. C. Barths, Lohnkutschers Sohn.
27) C. L. A. Marx', Barbiers Tochter.
28) D. B. Grössels, Expedientens Tochter.
29) E. F. Burghards, Tischlers Tochter.
30) W. O. Seyfarths, Tischlers Tochter.
31) J. C. Grunerts, Zimmergesellens Tochter.
32) A. H. Beckers, Glasers Sohn.
33) C. A. H. Kinds, Tischlers Tochter.
34) A. A. Teichmanns, Cigarrenarbeiters S.
35) F. Th. Schumanns, Kaufmanns Sohn.
36) J. G. Rupprechts, Tischlers Sohn.
37) C. G. F. Bürkners, Rohproducten hdlrs. S.
38) F. E. Claus', Exped. u. Protokollantens S.
39) F. W. Fischers, Geschäftsreisenden Sohn.
40) F. H. Richters, Bürgers u. Kürschners T.
41) F. E. Manigs, Markthelfers Sohn.
42) C. L. A. Müllers, Kellners Sohn.
43) E. Hirsch', Bürgers und Inhabers einer Barbierstube Tochter.
44) E. E. E. Sprenks, Kaufmanns Sohn.

b) Nicolaikirche:

1) C. F. E. Schliewens, Postraths Sohn.
2) D. E. Zachariä's, Kaufmanns Sohn.
3) M. P. B. Kirchhoffs, Markthelfers und Einwohners in Neudnitz Sohn.
4) T. M. E. Schatz', Bäs u. Goldschlägers S.
5) E. G. T. Sandhovs, Bäs u. Schneiders S.
6) R. R. Claus', Markthelfers Tochter.
7) E. H. Späte's, Steinhauers Tochter.
8) C. J. H. Kalkbrenners, Buchbinders S.
9) C. E. Zanders, Bürgers u. Schriftsetzers S.
10) C. E. A. Lehmanns, Formers Sohn.
11) J. G. Rosinus', Hülfsboten Sohn.
12) F. C. Voigts, Bürgers u. Tischlers Sohn.
13) C. H. Kluge's, Bäs. und Kaufmanns S.
14) A. R. Bachmanns, Bürgers und Seifensieders in Pegau Sohn.
15) C. W. F. Köhlers, Schauspielers Tochter.
16) C. F. Heders, Bremsers an der Leipzig-Dresdner Eisenbahn Tochter.
17) Ein unehel. Knabe.
18) Ein unehel. Mädchen.

c) Reformirte Kirche:

1) G. M. H. Blums, Drs. jur. und Rechtsanwalts Sohn.
2) F. A. J. Fingers, Restaurateurs in Eutritzsch Tochter.

Tageskalender.

Landwehr-Bureau Carolinenstraße Nr. 12.

Oeffentliche Bibliotheken:
Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.
Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Städtische Sparcasse. Expeditionszeit: Jeden Wochentag Einzahlungen, Rückzahlungen und Kündigungen von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr. — **Effecten-Lombardgeschäft** 1 Treppe hoch. **Filiale für Einlagen:** Marienapotheke, Lange Straße Nr. 33; Droguen-Geschäft, Windmühlenstraße Nr. 30; Linden-Apotheke, Weststr. Nr. 17a.

Feuermeldestellen: In der Rathswache (Centralstation), Polizeihauptwache und Feuerwache Nr. 1 (Stockhaus) am Naschmarkt; in der Feuerwache Nr. 4, Magazingasse Nr. 1; Feuerwache Nr. 5, Schletterstraße (5. Bürgerschule); Feuerwache Nr. 6, Johannishospital; Feuerwache Nr. 7, Fleischerplatz Nr. 8; Feuerwache Nr. 8, Brühl, Georgenhalle; Polizeibezirkswache Nr. 1, Johannishospital; Polizeibezirkswache Nr. 2, Windmühlenstraße Nr. 51; Polizeibezirkswache Nr. 3, Frankfurter Straße Nr. 31; im neuen Theater (Augustusplatz Nr. 3b, westliche Seite); in der Wintergartenstraße Nr. 10 beim Hausmann im Souterrain; Marienstraße Nr. 14 (Marienapotheke), Dresdner Straße Nr. 32 (Thorhaus) bei dem Königlichen Controleur; Zeitzer Straße Nr. 28 (Thorhaus) bei dem Königlichen Controleur; Sternwartenstraße Nr. 35 (Breitkopf und Härtel), parterre beim Hausmann; Dorotheenstraße Nr. 6—8, parterre im Durchgang nach der Colonnadenstraße beim Hausmann; Plagwitzer Straße Nr. 6 (Blüthner'sche Pianoforte-Fabrik), parterre beim Hausmann; Fregestraße Nr. 5 oder Waldstraße Nr. 12, parterre beim Hausmann; Gasbereitungs-Anstalt (Eutritzscher Straße Nr. 4); Stadtkrankenhaus (Waisenhausstraße).

Stadtbad im alten Jacobshospitale in den Wochentagen von früh 6 bis Abends 8 Uhr und Sonn- und Feiertags von früh 6 bis Mittags 1 Uhr geöffnet.

Neues Theater. Besichtigung desselben Nachmittags von 2—4 Uhr. Zu melden beim Theater-Inspector.

Mineralogisches Museum, von 10—12 Uhr.

Städtisches Museum, geöffnet von 10—4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

Zoologisches Museum (im Augusteum) v. ½10—½12 Uhr (Schulen und größere Anzahl Schüler sind Tags vorher anzumelden.)

Pharmacognostisches Museum, Univers.-Str. Nr. 18, II., geöffnet von 1—3 Uhr.

Del Vecchio's Kunstausstellung, Markt, Kaufhalle 9—5 Uhr.

Schillerhaus in Gohlis täglich geöffnet.

Schützenhaus mit **Trianongarten** dem Besuch täglich von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet. Entrée 5 Ngr.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrument- u. Saitenhandlung, Piano-Magazin u. Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos). Neumarkt 14, Hohe Lilie.

P. Pabst's Musikalienhandlung u. reichh. Leihanstalt f. Musik, Neumarkt 13. Vollst. Lager d. Edition Peters.

A. G. Lichtenberger, Schillerstr. 5, Musikalienhandlung und Leihanstalt für Musik.

Carl Robert Kirston, pract. Arzt, Burgstraße 5, II. (Sprechstunden früh bis 10 und 1—4 Uhr.)

Zahnarzt Schwarze, Gr. Windmühlenstr. 27 Sprechstunden von 8—12 und 2—5 Uhr.

Bernhard Freyer
39 Neumarkt. **Annoncen-Bureau** Neumarkt 39.

Chinesische Theehandlung
von **Kretschmann & Gretschel,** Katharinenstr. 18.

Zithern und alle Requisiten für Zither empfiehlt A. Kabatek, Zitherlehrer, Neumarkt 23, III.

Antiquitäten, Münzen u. Briefmarken Ein- u. Verkauf von **Alwin Zschiesche,** Centralhalle.

Ein- u. Verkauf von Antiquitäten, Juwelen, Münzen u. Kunstsachen bei **Zschiesche & Köder,** Königsstr. 25.

Reisekoffer und **Taschen** eigener Arbeit, große Auswahl, Preise billigst bei **Frd. Ernst Hahn,** Nicolaistr. 5.

Grosses Sortiment von Reguliröfen bei **Herrmann Lingke,** Ritterstrasse No. 5.

Wiener Schuh- u. Stiefellager von **Heinr. Peters,** Grimma'scher Steinweg 3, neben der Post.

Abfahrt der Dampfwagen auf der

Berlin-Anhaltischen Bahn: Nach Berlin *4. 8. früh, Brf.- u. Fahrp.** — 8. 45. Vorm., Brf.- u. Fahrp. — 12. 25. Mittags, Brf.- u. Fahrp. — *5. 10. Nachm. Brf.- u. Fahrp. — 6. 30. Nachm. Nach Dessau und Zerbst: 8. 45. Vorm. — 6. 30. Nachm.

Leipzig-Dresdner Bahn (via Riesa): 5. 15. früh (Reichenberg, Breslau), Brf.- u. Fahrp. — *9. 5. Vorm. (Berlin, Cottbus, Posen, Reichenberg, Breslau, Prag, Wien), Brf.- u. Fahrp. — 12. 30. Mittags (Reichenberg, Görlitz), Brf.- u. Fahrp. — 2. 50. Nachm. (Cottbus, Görlitz), Brf.- u. Fahrp. — 7. 10. Nachm., Brf.- u. Fahrp. — *9. 50. Abends (Reichenberg, Breslau, Prag, Wien), Brf.- u. Fahrp.

do. (via Döbeln): 7. 30. Vorm. (Chemnitz), Brf.- u. Fahrp. — 12. 15. Mittags, Brf.- u. Fahrp. — 2. 40. Nachm. (Chemnitz), Brfp. — 6. Nachm. (Chemnitz), Brf.- u. Fahrp.

Magdeburg-Leipziger Bahn: 6. 15. früh, Brf.- u. Fahrp. *8. Vorm. (Nordhausen, Kassel, Hamburg, Köln), Brfp. — 12. 30. Mittags (Nordhausen, Kassel, Hannover), Brf.- u. Fahrp. — 12. 38. Mittags (Gemischter Zug mit Personenbeförderung in 2., 3. und 4. Cl.). — 4. 45. Nachm., Brf.- u. Fahrp. — *7. 20. Nachm. (Nordhausen, Kassel, Köln), Brfp. — 7. 35. (Köthen). — 10. 35. Abends (Köln), Brf.- u. Fahrp.

Thüringischen Bahn: 5. 25. früh (Gera, Eichicht, Gotha-Leinefelde, Kassel, Frankfurt), Brf.- u. Fahrp. — 8. 20. Vorm. (Eilgüterzug mit Personenbeförderung) bis Gerstungen. — 10. 5. (Kassel, Frankfurt). — *11. 5. (Kassel, Düsseldorf, Frankfurt) — 1. 40. Nachm. (Gera, Eichicht, Mühlhausen, Kassel, Fulda). Brf.- u. Fahrp. — 7. 45. Nachm. (Gera Eisenach), Brf.- u. Fahrp. — 10. 5. Abends (Eisenach). — *11. 30. Abends (Kassel, Düsseldorf, Frankfurt), Brfp.

Westlichen Staatsbahn: A. Linie Leipzig-Hof: 4. 40. früh (Chemnitz, Annaberg, Gera, Eger, Hof), Brf.- u. Fahrp. — *6. 30. früh (Carlsbad, Eger, Regensburg München, Lindau), Brfp. — 7. 5. früh (Chemnitz). — 9. 5. Vorm. (Chemnitz, Annaberg, Gera, Eger, Hof), Brf.- u. Fahrp. — 12. 20. Mittags (Chemnitz, Annaberg, Gera, Eger, Carlsbad, Hof), Brf.- u. Fahrp. — 3. 15. Nachm. (Chemnitz, Annaberg, Gera, Oelsnitz, Hof), Brfp. — *6. Nachm. (München, Lindau), Brfp. — 6. 15. Nachm. (Chemnitz, Gera, Eger, Regensburg, Hof), Brf.- u. Fahrp. — 10. 15. Abends (Chemnitz), Brf.- u. Fahrp.

B. Linie Leipzig-Borna-Chemnitz: 5. 45. früh (Hainichen, Annaberg, Freiberg), Brf.- u. Fahrp. — 8. Vorm. (nur nach Borna). — 11. 15. Vorm. (Hainichen, Annaberg), Brf.- u. Fahrp. — 3. 15. Nachm. (nur nach Borna). — 6. 55 Nachm. (Hainichen), Brf.- u. Fahrp. — 10. 15. Nachm. (nur nach Borna).

** Die Abkürzung „Brf.- u. Fahrp." bedeutet Brief- und Fahrpost-Beförderung.

Ankunft der Dampfwagen auf der

Berlin-Anhaltischen Bahn: Von Berlin: 3. 55. früh — 10. 35. Vorm. — *11. 35. Vorm. — 5. 5. Nachm. *12. Nachts. Von Dessau: 10. 25. Vorm. — 5. 5. Nachm. — *12. Nachts.

Leipzig-Dresdner Bahn (via Riesa). 1. 18. früh (Breslau, Cottbus). — *6. 45. früh (Wien, Prag, Breslau). — 9. 15. Vorm. — 12. 10. Mittags (Görlitz, Cottbus). — 5. 54. Nachm. (Wien, Prag, Breslau, Cottbus, Posen). — 9. 45. Abends (Breslau).

do. (via Döbeln): 7. 45. früh (Döbeln, Chemnitz). 11. 50. Vorm. — 4. 55. Nachm. — 10. 17. Abends.

Magdeburg-Leipziger Bahn: 1. 38. früh. — 7. 15. früh. — *8. 40. Vorm. (Köln, Kassel, Nordhausen). — 10. 40. Vorm. — 2. 25. Nachm. (Kassel, Nordhausen). — 5. 15. Nachm. — 8. Nachm. — *9. 20. Abds. (Köln, Kassel, Nordhausen).

Thüringischen Bahn: *4. 25. früh (Frankfurt, Kassel). — 5. 30. früh. — 8. 35. Vorm. (Gera). — 1. 35. Nachm. (Frankfurt, Kassel, Mühlhausen, Gera). — 5. 5. (Kassel, Frankfurt). — *5. 25 Abends (Frankfurt, Kassel, Mühlhausen, Gera). — 8. 20. Abends [Eilgüterzug mit Personenbeförderung] (Gerstungen). — 11. Abends (Frankfurt, Kassel, Mühlhausen, Gera).

Westlichen Staatsbahn: A. Linie Hof-Leipzig: *8. 10 Vorm. (Lindau, München). — 8. 30. Vorm. (Eger, Hof, Chemnitz, Gera). — 10. Vorm. (Annaberg, Chemnitz). — 11. 35. Vorm. (Hof, Oelsnitz, Gera). — 4. 20. Nachm. (Hof, Carlsbad, Eger, Annaberg, Chemnitz, Gera). — 8. 5. Abends (Annaberg, Chemnitz, Gera). — *9. 30. Abends (Lindau, München, Carlsbad, Eger, Chemnitz, Gera). — 10. 50. Abends (Hof, Eger, Chemnitz, Gera).

B. Linie Chemnitz-Borna-Leipzig: 6. 55. früh (nur von Borna). — 9. 15. Vorm. (Annaberg, Hainichen). — 2. 50. Nachm. (Annaberg, Freiberg, Hainichen). — 4. 20. Nachm. (nur von Borna). — 8. 5. Abends (nur von Borna). — 10. 20. Abends (Annaberg, Freiberg, Hainichen).

Das * bedeutet die Eilzüge.

Neues Theater. (Mit aufgehobenem Abonnement.)

Letzte Vorstellung erster Mitglieder der kaiserlich italienischen Oper zu St. Petersburg, unter Mitwirkung der Mad. Désirée Artôt. (Direction B. Pollini.)

Rigoletto.

Oper in 3 Acten und einem Vorspiele, nach dem Italienischen des F. M. Piave von J. C. Grünbaum. Musik von Giuf. Verdi.

Personen:

Der Herzog von Mantua	Signor Marini.
Rigoletto, sein Hofnarr	Signor de Padilla.
Gilda, dessen Tochter	Frau Peschka-Leutner.
Graf von Monterone	Herr Weiß
Graf von Ceprano	Herr Lippe
Die Gräfin, seine Gemahlin	Fräul. Karsunkel.
Marullo, Cavaliere	Herr Ehrke
Borsa, Cavaliere	Herr Weber.
Sparafucile, ein Bravo	Signor Bossi.
Maddalena, seine Schwester	Madame Désirée Artôt.
Giovanna, Gilda's Dienerin	Frau Leo.
Ein Huissier	Herr Klein.
Ein Page der Herzogin	Fräul Reppert.

Herren und Damen vom Hofe. Pagen. Hellebardiere

Die Handlung spielt in der Stadt Mantua und der Umgegend. Zeit der Handlung: Das 16. Jahrhundert

Einlage, Anfang des 3. Actes: **la Mandolinata** von Paladilhe, gesungen von Madame Desirée Artôt.

Textbücher in deutscher Sprache sind an der Casse für 3 Ngr. zu haben.

Freibillets sind ungültig.

Doppelte Preise.

Einlaß ½6 Uhr. Anfang ½7 Uhr. Ende 9 Uhr

Repertoire des Leipziger Stadt-Theaters.

Sonntag, den 5. Mai: **Catharina Cornaro.**

Altes Theater.

Sonntag, den 5. Mai: **Die Waise von Lowood.**

Vaudeville-Theater.

Sonnabd. 4. vorletzte Vorstellung in dieser Saison. Neu einstudirt: **Nr. 777.** Posse in 1 Act v. Lebrun. Hierauf: 5. Violin-Concert (D moll) von David, vorgetr. von Hrn. Concertmeister Köhler. Zum Schluß: **Die Dienstboten.** Lustspiel in 1 Act von R. Benedix.

Cassenöffnung 6½ Uhr. Anfang 7½ Uhr.

Sperrsitze im 1. Parquet 10 ℳ, Sperrsitze im 2. Parquet 7½ ℳ, Parterre und 1. Gallerie 5 ℳ, 2. Gallerie 3 ℳ.

Billets zu den Sperrsitzen sind Abends an der Casse, wie auch vorher im Comptoir des Theaters zu haben. **Die Direction.**

Bekanntmachung.

Die nachstehende Bekanntmachung der Königl. Staatsanwaltschaft zu Löbau, **die Ermordung einer unbekannten Frauensperson** betr., bringen wir hierdurch unter Hinweisung auf die darin ausgesetzte Belohnung von Einhundert Thalern, sowie mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntniß, daß sich der angeblich als Tischler hier in Arbeit stehende Bruder der Getödteten, sowie Jeder, welcher etwa über diesen Bruder oder über das unbekannte Frauenzimmer selbst Auskunft zu geben vermag, baldigst bei uns melden möge.

Leipzig, den 2. Mai 1872.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Dr. Rüder. Bausch, Ass.

Bekanntmachung.

Am 12 März d. J. ist auf Spremberger Flur, nahe der K. K. österreichischen Grenze in einem Compost haufen die nachstehend näher beschriebene, zwei Kopfwunden an sich tragende weibliche Leiche und theils an derselben, theils in nächster Umgebung derselben die nachstehend specificirten Kleidungsstücke und sonstigen Gegenstände aufgefunden worden.

Ferner sind am 21. März d. J., ebenfalls auf Spremberger Flur und etwa 2000 Schritte von dem gedachten Compost haufen entfernt, auf dem sogenannten Hänschberge die nachstehend verzeichneten männlichen Kleidungsstücke aufgefunden worden.

Es ist sicher festgestellt, daß die Getödtete eine böhmische Frauensperson gewesen ist, welche in der Nacht zum 22. Februar d. J. in Mockrehna bei Torgau übernachtet und hierbei gegen andere Personen ausgesprochen hat, daß sie die Wittwe eines 1866 gefallenen österreichischen Soldaten sei, daß sie **einen Bruder, der in Leipzig in einträglicher Stellung als Tischler arbeite,** besucht habe und von ihm mit Geld und Kleidungsstücken beschenkt worden sei, und daß sie auf dem Rückwege in ihre Heimath begriffen sei und über Bautzen und Reichenberg zu gehen beabsichtige, endlich, daß sie ein kleines Mädchen von einigen Jahren habe, welches sie in der Heimath bei Verwandten zurückgelassen habe.

Dagegen hat bisher weder der Name der Getödteten, noch der Aufenthalt ihres erwähnten Bruders, noch der Thäter ermittelt werden können.

Man bittet deshalb, jedes, auch das geringste Moment, welches über die Person der Getödteten, deren Namen, Heimath und Lebensverhältnisse, sowie über die That selbst und den Thäter Aufschluß geben könnte, ungesäumt anher mittheilen zu wollen.

Auch hat das Königl. Justizministerium auf die Ermittelung des oder der Urheber der Körperverletzungen, welche der fraglichen Frauensperson zugefügt worden sind, eine Belohnung von

100 Thalern

ausgesetzt.

Die Photographie der Leiche und die aufgefundenen Kleidungsstücke können allhier in Augenschein genommen werden.

Löbau, den 29. April 1872.

Der Königliche Staatsanwalt.
Cubasch.

Beschreibung der Leiche.

Die Leiche ist 1½ Meter lang, zart gebaut, hat ziemlich kleine Hände und Füße, gut entwickelte, jedoch nur mit mäßigem Fett bedeckte Muskeln, eine kleine Nase, graue Augen, dunkelblonde in zwei 32 Centimeter lange Zöpfe geflochtene Haare und sehr schöne weiße und vollständige Zähne. Das Alter der Getödteten ist das von höchstens 30 Jahren.

Kleidungsstücke.

Ein weißleinenes Frauenhemd; ein dergl. A. J. gez.; ein wollenes schwarz-weiß lila-blaucarrirtes Kopftuch; ein braunmelirtes Halstuch; ein Stück braun und gelbgestreifte Frauenhosen; ein Stück eines schwarzen Strumpfes; ein Paar roth-weiß-blaumelirte, baumwollene Strümpfe M. S. 3. gez.; ein Paar weiße, metallene Ohrringe; ein Frauenhemd, in zwei Hälften zerrissen; der Rest der obengedachten braun und gelbgestreiften Frauenhosen; ein blaugedruckter Frauenrock; ein Paar blaue baumwollene gestrickte Beinlängen E. H. roth gez.; ein lila und blauer zerrissener Seelenwärmer mit weißem Rand; ein grauer wollener Strumpf; ein Stück schwarzer Strumpf; ein Paar schwarze Zeugstiefeletten; ein Paar hohe Lederschuhe; ein blauer, gelb und weiß gedruckter Unterrock mit roth und weiß gestreiftem Flanell gefüttert; ein blau und weiß carrirter baumwollener Rock; ein braun gefärbter Köperrock; eine braun und weiß gestreifte Lama-Jacke; ein braunkattunenes Jäckchen; eine blaugedruckte Schürze; ein Stück einer solchen; ein roth gemustertes Taschentuch; zwei Hemdärmel; verschiedene Lappen; ein grauer und ein Stück baumwollener Strumpf; ein Wattenrock mit verschiedenen Flecken besetzt; eine graue Drill Jacke mit kurzem Schooß; eine blaugedruckte Latzschürze; ein roth grün und blau gekästeltes Umschlagetuch; ein carmoisinrothes dergl. (anscheinend gewesene Tischdecke); ein Paar gestickte Pantoffeln; ein Gläschen mit russischem Talg; ein Exemplar der Dresdener Nachrichten vom 17. Januar 1872.

Verzeichniß der erwähnten männlichen Kleidungsstücke.

Eine schwarzmelirte böhmische sogen. Holzmütze vorn mit schwarzem Knopf; ein brauner Rock; ein blauer desgl.; ein Paar graue Hosen; eine graue Weste; ein Hemd; ein Haarbürstchen; ein schwarzer Handschuh; zwei blutige Schuhmacherschürzen.